

**Leitfaden für das MentorInnenprogramm der
Abteilung Studienförderung in der Hans Böckler
Stiftung
Judith Aust/ Projekt Alumninetzwerk**

I GRUNDSÄTZLICHES	2
1. Was sind Ziele des Mentorenprogramms?	2
2. Was ist Mentoring?	2
3. Wie hilft die Stiftung?	2
4. Wer kann am Mentorenprogramm teilnehmen?	2
5. Wie gewinnen wir Mentoren/innen?	3
6. Wie werden Mentoren/innen unterstützt?	3
7. Wie gewinnen wir Mentees?	3
8. Wird das Mentorenprogramm evaluiert?	3
9. Wer trägt die Kosten des Mentoring?	3
II ICH MÖCHTE MENTOR/IN WERDEN, WIE GEHT DAS?	3
1. Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen?	3
2. Wie werde ich Mentor/in?	3
3. Wie bekomme ich ein Mentee?	4
III ICH HABE EINE/N MENTEE, UND NUN?	4
1. Wie organisiere ich das Mentoring?	4
2. Wir sehen uns zum ersten Mal, was sollten wir klären?	4
3. Wie viel Zeit brauche ich?	4
4. Worüber soll ich mit meinem Mentee sprechen?	4
IV ICH HABE NOCH SO VIELE FRAGEN, WO GIBT'S WEITERE INFORMATIONEN?	5
1. Mail ans Projekt	5

I Grundsätzliches

1. Was sind Ziele des Mentorenprogramms?

Altstipendiaten beraten und unterstützen Studierende. Dabei geht es um,

- Orientierungshilfen zu Beginn des Studiums.
- Erfolge im Studium/ beim Berufseinstieg.
- die Weitergabe von Erfahrungswissen: Der/die Mentor/in vermittelt Einblicke in die Berufswelt und höhere Führungsebenen.
- die Vermittlung informeller Spielregeln und strategisch-politischer Herangehensweisen bei der Umsetzung geplanter Vorhaben.
- Hilfestellungen beim Aufbau berufsrelevanter/ gewerkschaftspolitischer Netzwerke.
- stärkere Bindung von Mentees und Mentoren/innen an die Hans Böckler Stiftung.

2. Was ist Mentoring?

- Der Mentee wird in seiner Ausbildungs-/ Berufssituation durch eine berufserfahrene Person (Mentor/in) beraten und unterstützt, um die eigene berufliche Weiterentwicklung strategischer und wirkungsvoller zu planen.
- Im persönlichen Gespräch kann der Mentee mit dem/r Mentor/in alle Themen ansprechen, die ihm/ ihr im Hinblick auf das Studium bzw. beruflich am Herzen liegen.
- Der Mentee erarbeitet mit seinem/r Mentor/in Lösungsansätze und bespricht deren Umsetzung.

3. Wie hilft die Stiftung?

Unsere Aufgaben sind:

- Ausbau und Verwaltung des Mentorenpools, Kontaktpflege.
- Paarbildung von Mentor/in und Mentee.
- Koordinierung und Moderation eventuell auftretender Konflikte.
- Evaluation des Programms.

4. Wer kann am Mentorenprogramm teilnehmen?

- Wir wollen ein bundesweit laufendes Mentorenprogramm organisieren. Grundsätzlich können damit alle Stipendiaten/innen und Ehemaligen, die in Deutschland wohnen, am Mentorenprogramm teilnehmen.
- Altstipendiaten/innen können sich als Mentor/in und Stipendiaten/innen als Mentees anmelden.
- **WICHTIG:** In der Einführungsphase werden wir uns zunächst auf die Regionen Berlin und NRW beschränken. Die neu

aufgenommenen BAB-Stipendiaten/innen werden die ersten Mentees sein.

5. Wie gewinnen wir Mentoren/innen?

- Wir freuen uns über persönliche Empfehlungen (z.B. von Referenten/innen der Studienförderung/ Ehemaligen)
- Wir bewerben das Mentorenprogramm schriftlich bei Ehemaligen

6. Wie werden Mentoren/innen unterstützt?

- Wir stehen euch persönlich zur Verfügung. Unter der e-mail Adresse mentor@boeckler.de könnt ihr eure Fragen direkt an uns richten.

7. Wie gewinnen wir Mentees?

- Wir freuen uns über Empfehlungen von Ehemaligen/Referenten.
- Wir bewerben das Mentorenprogramm schriftlich/ in den Einführungsworkshops bei unseren Stipendiaten/innen.

8. Wird das Mentorenprogramm evaluiert?

- Der Erfolg des Programms sollte im Rahmen einer begleitenden Evaluation überprüft werden.
- Wir planen Mentees und Mentoren/innen mittels anonymisierter Fragebögen zu befragen.
- Die Nacherhebung wird 6 Monate nach dem Start des Programms erfolgen.

9. Wer trägt die Kosten des Mentoring?

- Alle anfallenden Kosten für Treffen, Telefonate etc. im Rahmen des Mentoring werden von Mentor und Mentee getragen.

II Ich möchte Mentor/in werden, wie geht das?

1. Welche Voraussetzungen solltest du mitbringen?

- Berufserfahrung
- Kontakte zu Unternehmen/ Behörden
- Kontakte zu Gewerkschaften, Parteien, NGOs...
- Bereitschaft Wissen und Erfahrungen weiterzugeben

2. Wie werde ich Mentor/in?

Es ist ganz einfach:

- Mail an mentor@boeckler.de
- Wir werden eure Daten aufnehmen und euch als Mentor/in erfassen.

3. Wie bekomme ich ein Mentee?

- Ich kenne eine/n Stipendiaten/in, die ich gerne betreuen möchte und melde dies dem Projekt per Mail.
- Ich kenne keine/n Stipendiaten/in. Dann übernehmen wir für euch die Paarbildung

III Ich habe eine/n Mentee, und nun?

1. Wie organisiere ich das Mentoring?

Sobald die Kontaktdaten übermittelt wurden, ergreift der Mentor die Initiative und macht dem Mentee in den folgenden zwei Wochen Vorschläge für Zeit und Ort eines ersten Treffens.

WICHTIG: Kommt in den ersten zwei Wochen nach Übermittlung der Kontaktdaten kein Treffen zustande, informiert der/ die Mentee bzw. der/ die Mentor/in die Projektkoordinatorin per Mail. Wir werden uns dann gemeinsam um eine Lösung bemühen.

2. Wir sehen uns zum ersten Mal, was sollten wir klären?

Im Erstgespräch zu erörternden Fragen könnten sein:

- Welche Anliegen, Probleme und Themen sind besonders interessant?
- Wie viel Zeit und Engagement kann von beiden Seiten eingebracht werden?
- Wie wird kommuniziert (z.B. e-Mail, Telefon)?
- Wo und wann können die Gespräche stattfinden und wer ergreift die Initiative?

3. Wie viel Zeit brauche ich?

- Grundsätzlich müssen sich Mentor/in und Mentee über die Dauer des Mentoring verständigen. Wir gehen davon aus, dass das Mentoring umso erfolgreicher ist, je länger es andauert.
- Die Häufigkeit und die Art des Kontakts muss beim ersten Treffen verhandelt werden. Wir empfehlen alle 6-8 Wochen ein persönliches Treffen. Telefonischer Kontakt bzw. Kontakt per Mail kann nach Bedarf gestaltet werden.

4. Worüber soll ich mit meinem Mentee sprechen?

- Damit das Mentoring effektiv werden kann, sollte genau überlegt werden, was von dem Mentoring erwartet wird, und auf welche Ziele man im Verlauf des Mentoring hinarbeiten will.
 - persönliche Stärken/ Schwächen
 - effektivere Gestaltung des Studiums
 - Weiterbildung/ Zusatzqualifikationen
 - Vernetzungsstrategien

IV Ich habe noch so viele Fragen, wo gibt's weitere Informationen?

1. Mail ans Projekt

- Wir haben eine Projekthotline: Unter mentor@boeckler.de könnt ihr uns Fragen stellen.